

SAP Business Network bei der Deutschen Bahn

Erstellung & Upload eines PunchOut-Katalogs

Leitfaden zur PunchOut-Katalogerstellung im Excel-Format

Version 1.0

29.05.2026

DB Marktplatz

Leitfaden zur PunchOut-Katalogerstellung im Excel-Format

1.	Einleitung	3
2.	Prüfung der geeigneten Level.....	4
3.	Katalogerstellung	4
4.	Formatierung und Upload des Katalogs	5
5.	Ausfüllen des Katalogs für PunchOut.....	6
	Spalte A: Supplier ID / Lieferanten-ID	6
	Spalte B: Supplier Part ID / Artikelnummer	6
	Spalte C: Item Description / Artikelbeschreibung.....	6
	Spalte D: Unit Price / Artikelpreis	6
	Spalte E: Unit of Measure / Mengeneinheit	6
	Spalte F: Short Name / Artikelbezeichnung.....	6
	Spalte G-F: Classification Code/Domain & Value/eclass Klassifizierung.....	6
	Spalte I-K: Image-1/Thumbnail Normal Detailed / Abbildung 1.....	7
	Spalte Q-R: Supplier URL und Manufacturer URL/Lieferanten- und Hersteller-URL	7
	Spalte W: Currency/Währung.....	7
	Spalte X: PunchOut Enabled	7
	Spalte Y: PunchOut Level	8
	Spalte BQ: Keywords	8
6.	PunchOut Konfiguration auf dem SAP Business Netzwerk	9



1. Einleitung

Die Erstellung eines PunchOut-Katalogs erfolgt mit vorheriger Absprache mit dem zuständigen Einkauf.

Ein PunchOut-Katalog ist eine Art Katalog, der Käufern den Zugang zu einem Webshop des Lieferanten von ihrer SAP Ariba-Anwendung aus ermöglicht. Hierbei unterscheidet man zwischen PunchOut Level 1 und PunchOut Level 2.

Bei **Level 1** sucht der User nach dem gewünschten Lieferanten/PunchOut und wird dann auf den Webshop geleitet, wo er dann auf die Landing Page des Lieferanten landet. Im Shop verwendet der User die Suchmaschine des Webshops und sucht nach den Artikeln. Die benötigten Artikel werden im Anschluss in den Warenkorb des Webshops gelegt und danach kehrt der User mit dem Warenkorb zurück in den Marktplatz. Dort kann der User die Bestellanforderung stellen.

Bei **Level 2** handelt es sich darum, dass der PunchOut auf Produktebene erfolgt. Das heißt, der User verwendet die lokale Suche im DB Marktplatz und gelangt so zum Artikel. Wenn er auf den Artikel geht, gelangt der User auf das gesuchte Produkt im Webshop des Lieferanten. Sofern die entsprechende Konfiguration auf Lieferantenseite vorgenommen wurde, kann der User im Webshop weiter nach anderen Artikeln suchen, seinen Warenkorb füllen und den Vorgang abschließen, indem er mit dem Warenkorb zurück auf den DB Marktplatz geht.

In diesem Dokument wird ausschließlich die Einrichtung des PunchOut Level 1 erläutert, da dieses Format derzeit als Standard auf dem DB Marktplatz verwendet wird. Die Umsetzung und Besonderheiten von PunchOut Level 2 werden hier nicht behandelt, da dieser Prozess deutlich aufwändiger ist.



2. Prüfung der geeigneten Level

Vor- und Nachteile

Um sich für den PunchOut Level 1 zu entscheiden, muss bewusstwerden, dass der User den gewünschten Artikel auf der PunchOut-Seite des Lieferanten suchen muss. Das setzt voraus,

- dass der User die Suchmechanismen (und ihre Eigenarten) jeder PunchOut-Seite kennen muss.
- dass der User die benötigten Artikel nicht findet oder die falschen Artikel bestellt, da die Suchfunktionen der Webshops der Lieferanten nicht einheitlich sind.
- dass der User erstmal kein Verständnis dafür hat, welcher Lieferant welchen Artikel liefert.

In diesem Rahmen lässt sich zusammenfassen, dass Expertenbenutzende professionelle Käufer:innen sind, die sich gut mit den Suchmechanismen auf verschiedenen PunchOut-Seiten auskennen und genau wissen, welcher Lieferant bestimmte Artikel anbietet. Diese User bevorzugen häufig PunchOut Level 1.

Gelegentliche User hingegen wissen nicht, wie die Suchmechanismen auf einzelnen PunchOut-Seiten zu verwenden sind und welcher Lieferant bestimmte Artikel anbietet. Diese User profitieren in hohem Maße von der vereinheitlichten Suche von PunchOut Level 2.

Der PunchOut Level 2 kann zudem folgende Lösungen anbieten:

- Der User kann den gewünschten Artikel direkt auf dem DB Marktplatz suchen.
- Bei der Suche auf dem DB Marktplatz werden die Artikel aus dem PunchOut neben den Artikeln aus den statischen Unternehmenskatalogen angezeigt.

3. Katalogerstellung

Diese Anleitung liefert eine Erläuterung zu der PunchOut-Katalogerstellung auf Basis von DB-Spezifikationen. Das Template besteht aus zwei Arbeitsmappen. Die Arbeitsmappe Headers sollte in der Regel unverändert bleiben.

In der Arbeitsmappe Items werden die Katalogartikel definiert. In den Spalten werden die Attribute des jeweiligen Artikels definiert. Die ersten acht Spalten (A-H) sind Pflichtfelder (blaue Markierung). Die Befüllung der dazugehörigen Zellen mit zulässigen Werten stellt eine zwingende Voraussetzung für den erfolgreichen Katalogupload dar. Neben den Pflichtfeldern werden auch optionale und erwünschte Felder in dem Katalogtemplate ausgewiesen. Insbesondere die grün markierten Felder sollten für eine optimale Darstellung Ihrer Artikel befüllt werden.

Legende

Spaltenfarbe	Bedeutung
	Pflichtfeld
	Optional, aber erwünscht
	Optional



5. Ausfüllen des Katalogs für PunchOut

Beim PunchOut Level 1 wird der Katalog ausschließlich auf einer Zeile befüllt. Dieser wird dann die Kachel bestimmen, in der der Absprung zum Webshop des Lieferanten stattfinden soll.

Spalte A: Supplier ID / Lieferanten-ID

Fügen Sie hier bitte Ariba Network ID (startet mit AN) ein. Diese wird bei der Registrierung auf dem SAP Business Network vergeben und kann bei SAP Ariba bzw. bei dem DB Marktplatz Team angefragt werden. Bei der Erstellung eines Testkatalogs ist die Ariba Network ID (AN ID) um „-t“ zu ergänzen.

Beispiel: AN123455679 bzw. AN123455679-t

Spalte B: Supplier Part ID / Artikelnummer

In diesem Feld hinterlegen Sie bitte folgende Dummy-Nummer „AAA“ als Artikelnummer.

Spalte C: Item Description / Artikelbeschreibung

In der Artikelbeschreibung (Spalte C) hinterlegen Sie bitte relevante Schlagwörter für den Webshop, damit die Nutzenden den PunchOut gezielt finden können. Verwenden Sie ausschließlich Schlagwörter, die das angebotene DB-Sortiment beschreiben und sich auf Artikel beziehen, die im Rahmenvertrag verhandelt wurden.

Spalte D: Unit Price / Artikelpreis

Da es sich hierbei nur um den Absprungartikel zum PunchOut handelt und die richtigen Preise direkt aus dem Webshop an Ariba übermittelt werden, tragen Sie bitte in Spalte D einen Platzhalterwert wie „1.00“ ein. Der tatsächliche Preis wird erst während des Einkaufsprozesses im Webshop angezeigt und anschließend automatisch in das Ariba-System übernommen.

Spalte E: Unit of Measure / Mengeneinheit

Auch bei der Mengeneinheit handelt es sich lediglich um einen Dummy-Wert und die korrekten Maßeinheiten werden später direkt aus dem Webshop an Ariba übermittelt. Verwenden Sie daher in diesem Feld „EA“ als Standard-Maßeinheit.

Spalte F: Short Name / Artikelbezeichnung

In Spalte F (Short Name / Artikelbezeichnung) tragen Sie bitte die Artikelbezeichnung nach folgendem Schema ein: „Lieferantename Webshop“.

Spalte G-F: Classification Code/Domain & Value/eClass Klassifizierung

Der Klassifizierungscode ist ebenfalls ein Dummy und muss folgendermaßen ausgefüllt werden: Tragen Sie als Domain stets „eClass“ (kleingeschrieben) ein. Als Value verwenden Sie beispielsweise



„27370420“. Der tatsächliche eclass-Wert des jeweiligen Artikels werden später direkt aus dem Webshop an Ariba übermittelt.

Spalte I-K: Image-1/Thumbnail Normal Detailed / Abbildung 1

In den Feldern für die Bildangaben (Image-1/Thumbnail, Normal, Detailed) hinterlegen Sie bitte das Logo Ihrer Firma als Artikelabbildung für den Absprungartikel. Achten Sie darauf, dass das Logo die unten genannten empfohlenen Bildabmessungen und Dateigrößen erfüllt und im richtigen Format vorliegt. Der Dateiname des Logos muss exakt mit dem Namen im Anhang übereinstimmen und darf keine Leerzeichen, Sonderzeichen oder Umlaute enthalten.

Das Logo sollte in allen drei Bildfeldern (thumbnail, normal, detailed) identisch angegeben werden, um eine korrekte Darstellung im DB Marktplatz zu gewährleisten.

- Bei statischen Bildern, die per zip-Datei hochgeladen werden, ist die empfohlene Bildabmessung 250 x 250 Pixel, max. 90 KB. Die Bilder müssen direkt im zip-Ordner liegen und dürfen sich nicht in einem weiteren Unterordner befinden.
- Bei dynamischen Bildern, die per Hyperlink (URL) eingebunden werden, ist die empfohlene Bildabmessung 500 x 500 Pixel, max. 90 KB. Es muss direkt zum Bild verlinkt werden.
- Für Herstellerlogos bei PunchOut Katalogen ist die Maximalgröße 400 x 400 Pixel.
- Lieferantenlogos oder Platzhalter (z.B. „Kein Bild verfügbar“) sollen nicht verwendet werden.
- Die Abbildungen müssen im Format JPEG, PNG oder GIF vorliegen und den „RGB“-Farbraum nutzen.
- Die Bild-Dateibezeichnung im Katalog muss dem Dateinamen im Anhang gleich sein (bitte Groß- und Kleinschreibung beachten, auch bei Dateiendungen!)
- Die Bild-Dateibezeichnung darf keine Leerzeichen, Sonderzeichen oder Umlaute beinhalten.

Beispiel: Beispielbild1.jpg, Bild-A.png, <https://www.lieferanten-webseite.de/bild1.jpg>

Spalte Q-R: Supplier URL und Manufacturer URL/Lieferanten- und Hersteller-URL

Hinweis: Die Supplier URL, die in diesem Feld gepflegt wurde, ist nicht zwingend die Absprung-URL zum PunchOut. Dieser wird innerhalb der PunchOut-Konfiguration auf dem SAP Business Netzwerk auf Lieferantenseite eingepflegt. Daher kann dieses Feld leer gelassen werden.

Spalte W: Currency/Währung

Pflichtfeld. Bitte „EUR“ eintragen.

Beispiel: EUR

Spalte X: PunchOut Enabled

Pflichtfeld. Hier bitte „**TRUE**“ eintragen. Wenn das Feld nicht mit „TRUE“ gefüllt wurde, wird der Absprungartikel zu einem normalen statischen Katalogartikel und führt nicht den Absprung zum PunchOut aus.



Spalte Y: PunchOut Level

Kann leer bleiben.

Spalte BQ: Keywords

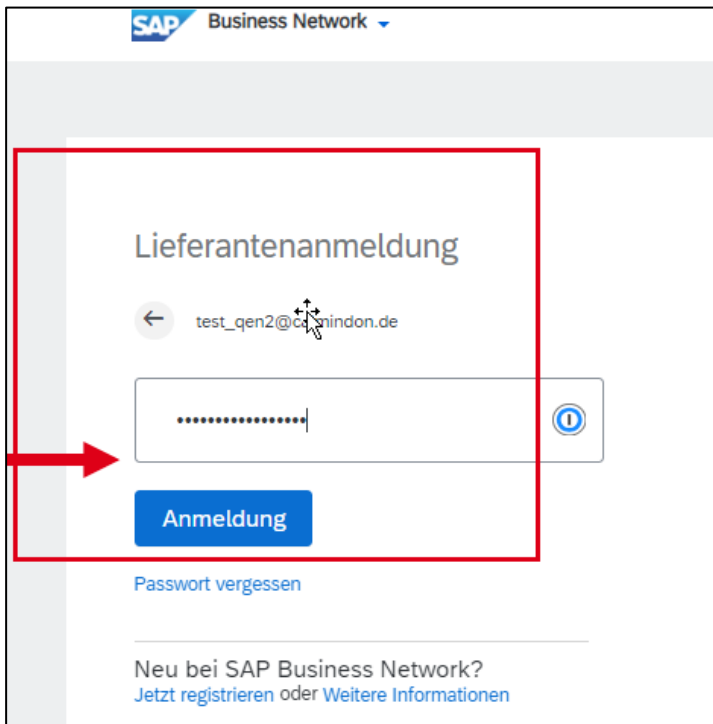
In Spalte BQ tragen Sie bitte passende Keywords ein, die die Suche im Webshop erleichtern und den PunchOut für die Nutzende auffindbar machen. Achten Sie darauf, nur Schlüsselwörter zu verwenden, die das DB-Sortiment präzise beschreiben und mit den im Rahmenvertrag enthaltenen Artikeln übereinstimmen. Die einzelnen Schlüsselwörter werden mit Kommata separiert.



6. PunchOut Konfiguration auf dem SAP Business Netzwerk

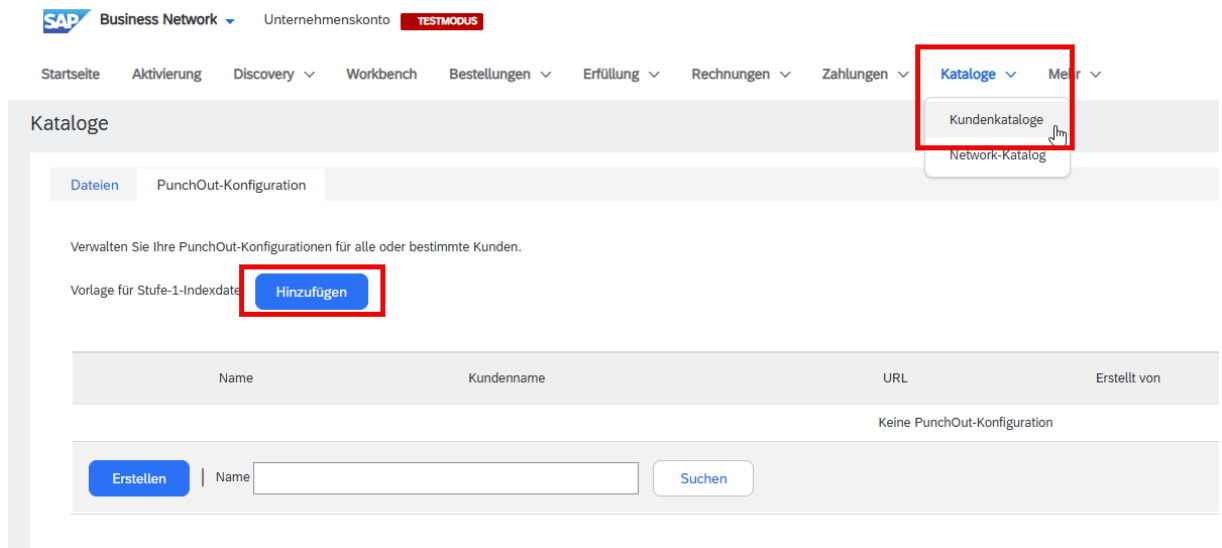
1. Das SAP Business Netzwerk wird über den folgenden Link geöffnet:
<https://supplier.ariba.com>

Der Login wird mit den Anmeldedaten des Lieferanten durchgeführt.



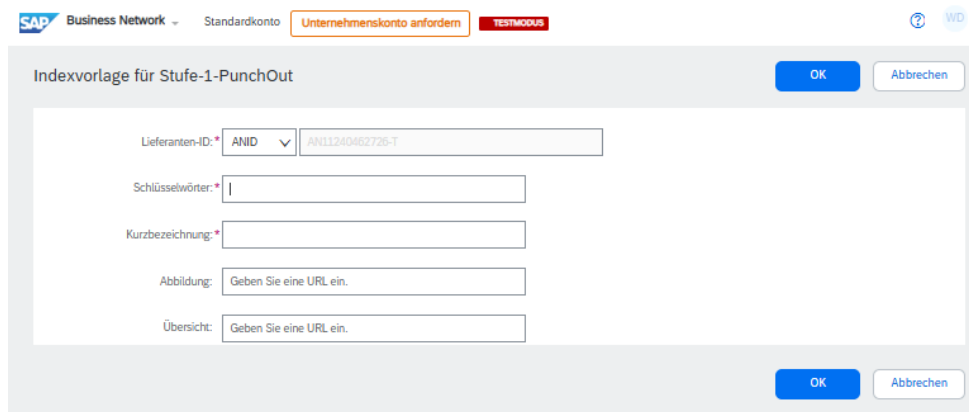
2. Zuerst wird die Vorlage der Index-Datei innerhalb des Netzwerks gepflegt:
Kataloge → Kundenkataloge → PunchOut-Konfiguration → Hinzufügen





The screenshot shows the SAP Business Network interface. At the top, there is a navigation bar with 'Kataloge' highlighted. A dropdown menu is open, showing 'Kundenkataloge' and 'Network-Katalog'. Below this, the 'Kataloge' section is active, showing a 'Dateien' tab and a 'PunchOut-Konfiguration' sub-section. A 'Hinzufügen' button is highlighted with a red box. Below the button is a table with columns: Name, Kundenname, URL, and Erstellt von. The table is currently empty, with the text 'Keine PunchOut-Konfiguration' below it. At the bottom, there is a search bar with 'Erstellen' and 'Suchen' buttons.

Innerhalb der Indexvorlage müssen die Pflichtfelder, sowie die „Abbildung“ und „Übersicht“ ausgefüllt werden. Letztere sind die Bilddateien, die für den Nutzenden innerhalb des DB Marktplatzes sichtbar sind. Hier sollten URLs zu einer Bilddatei Ihres Firmenlogos hinterlegt werden.



The screenshot shows the 'Indexvorlage für Stufe-1-PunchOut' form. It has a title bar with 'OK' and 'Abbrechen' buttons. The form contains several fields:

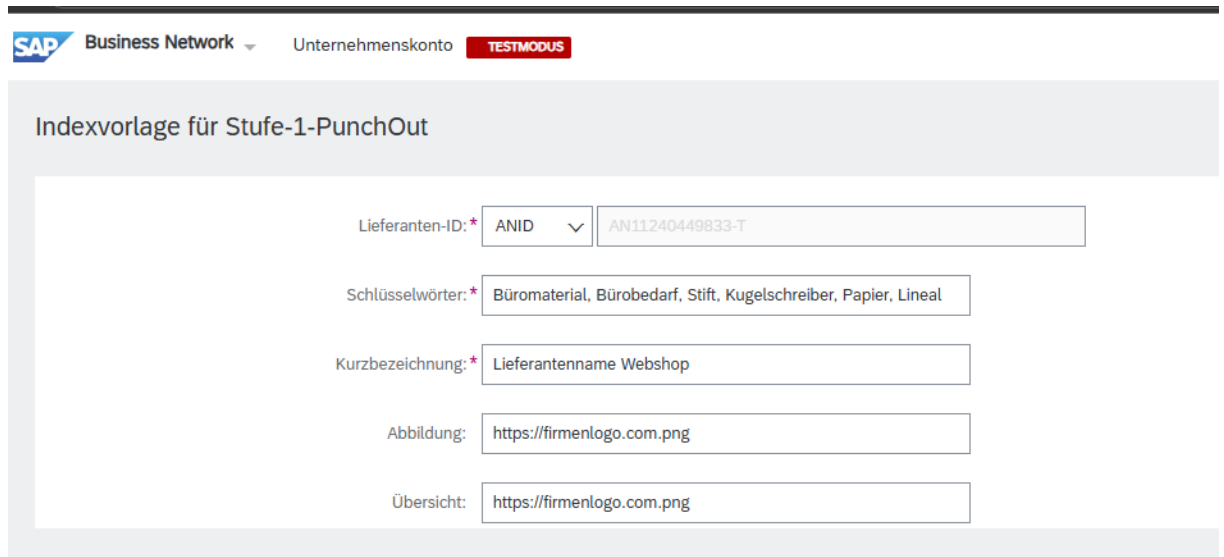
- Lieferanten-ID:** A dropdown menu set to 'ANID' and a text field containing 'AN11240462726-T'.
- Schlüsselwörter:** An empty text field.
- Kurzbezeichnung:** An empty text field.
- Abbildung:** A text field with the placeholder text 'Geben Sie eine URL ein.'
- Übersicht:** A text field with the placeholder text 'Geben Sie eine URL ein.'

 At the bottom right, there are 'OK' and 'Abbrechen' buttons.

Diese Index-Datei stellt den Absprung für die Nutzenden innerhalb des DB Marktplatzes dar. Damit dieser Absprung einfach zu finden ist, sollten möglichst viele eindeutige Schlüsselwörter in dem entsprechenden Feld eingetragen werden.



Beispiel:



SAP Business Network | Unternehmenskonto | TESTMODUS

Indexvorlage für Stufe-1-PunchOut

Lieferanten-ID: * ANID

Schlüsselwörter: *

Kurzbezeichnung: *

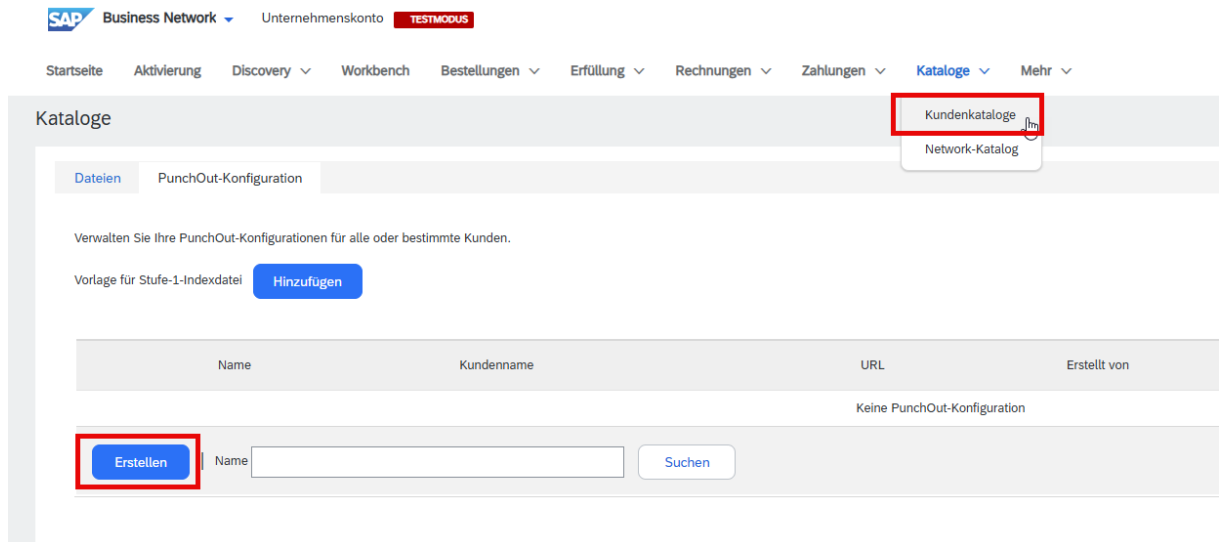
Abbildung:

Übersicht:

Abschließend mit *OK* sichern.

- Über den Reiter *Kataloge* → *Kundenkataloge* → *PunchOut-Konfiguration* wird die Grundeinstellung für die Anbindung des PunchOuts eingestellt.

Hierzu auf *Erstellen* klicken.



SAP Business Network | Unternehmenskonto | TESTMODUS

Startseite | Aktivierung | Discovery | Workbench | Bestellungen | Erfüllung | Rechnungen | Zahlungen | **Kataloge** | Mehr

Kataloge

Kundenkataloge

Dateien | PunchOut-Konfiguration

Verwalten Sie Ihre PunchOut-Konfigurationen für alle oder bestimmte Kunden.

Vorlage für Stufe-1-Indexdatei

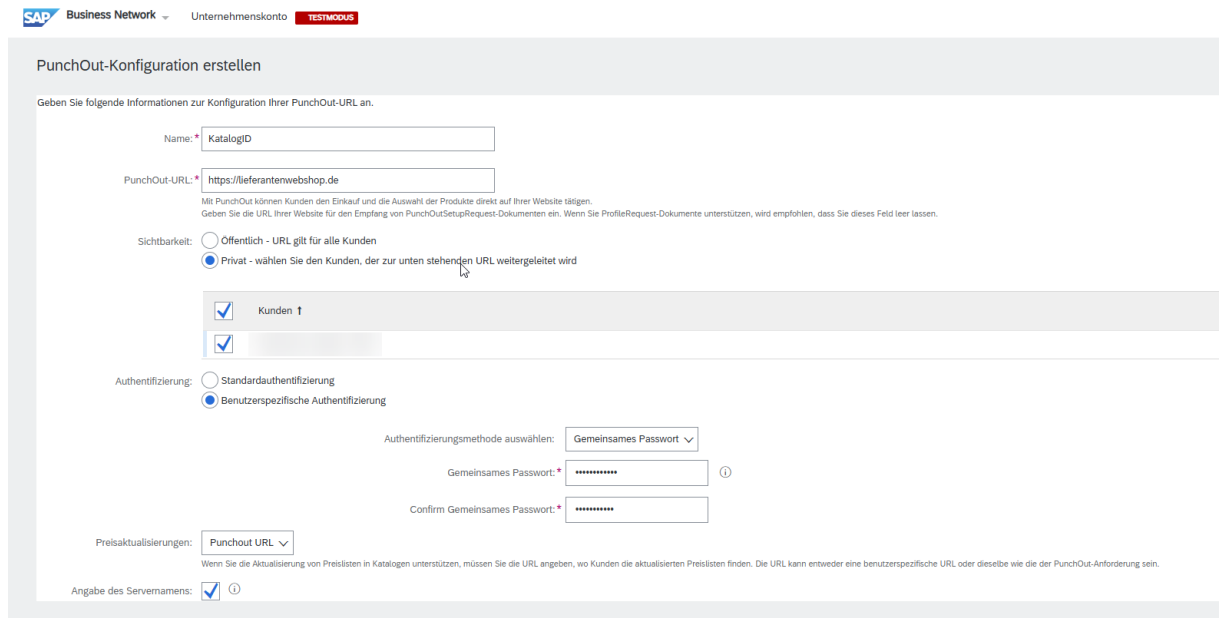
Name	Kundenname	URL	Erstellt von
Keine PunchOut-Konfiguration			

| Name |

In diesem Schritt wird die URL des PunchOuts dem jeweiligen Kunden zur Verfügung gestellt und die Authentifizierung eingestellt.



Beispiel einer Konfiguration:



PunchOut-Konfiguration erstellen

Geben Sie folgende Informationen zur Konfiguration Ihrer PunchOut-URL an.

Name: *

PunchOut-URL: *

Mit PunchOut können Kunden den Einkauf und die Auswahl der Produkte direkt auf Ihrer Website tätigen. Geben Sie die URL Ihrer Website für den Empfang von PunchOutSetupRequest-Dokumenten ein. Wenn Sie ProfileRequest-Dokumente unterstützen, wird empfohlen, dass Sie dieses Feld leer lassen.

Sichtbarkeit: Öffentlich - URL gilt für alle Kunden
 Privat - wählen Sie den Kunden, der zur unten stehenden URL weitergeleitet wird

Kunden 1

Authentifizierung: Standardauthentifizierung
 Benutzerspezifische Authentifizierung

Authentifizierungsmethode auswählen:

Gemeinsames Passwort: *

Confirm Gemeinsames Passwort: *

Preisaktualisierungen:

Angabe des Servernamens:

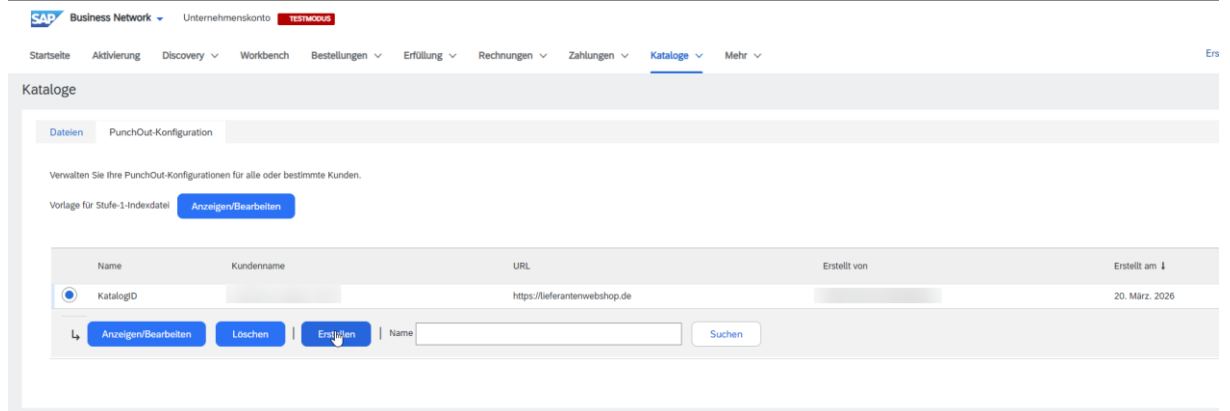
Wenn Sie die Aktualisierung von Preisen in Katalogen unterstützen, müssen Sie die URL angeben, wo Kunden die aktualisierten Preisen finden. Die URL kann entweder eine benutzerspezifische URL oder dieselbe wie die der PunchOut-Anforderung sein.

Wichtig:

Das Feld „Name“ bezieht sich auf den Katalognamen und muss der vorgegebenen C-Nummer der DB entsprechen.

Abschließend über *Speichern* sichern.

Der Katalog sollte nun innerhalb der Übersicht erscheinen:



Kataloge

Dateien PunchOut-Konfiguration

Verwalten Sie Ihre PunchOut-Konfigurationen für alle oder bestimmte Kunden.

Vorlage für Stufe-1-Indexdatei [Anzeigen/Bearbeiten](#)

Name	Kundenname	URL	Erstellt von	Erstellt am
<input checked="" type="radio"/> KatalogID	Kunden 1	https://lieferantenwebshop.de		20. März, 2026

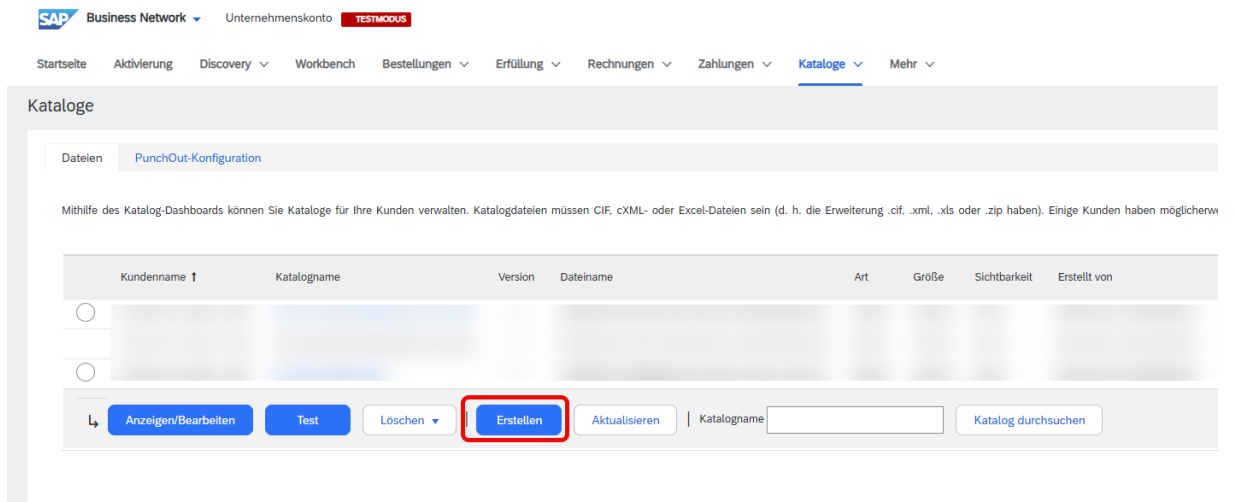
[Anzeigen/Bearbeiten](#) [Löschen](#) [Erstellen](#) | Name [Suchen](#)

- Nachdem die PunchOut-Konfiguration abgeschlossen ist, wird auf Basis des Index-Datei-Templates die richtige Index-Datei für die DB zur Verfügung gestellt.

Hier zu folgenden Reiter öffnen:

Kataloge → *Kundenkataloge* → *Dateien* → *Erstellen*





SAP Business Network - Unternehmenskonto TESTMOODUS

Startseite Aktivierung Discovery Workbench Bestellungen Erfüllung Rechnungen Zahlungen **Kataloge** Mehr

Kataloge

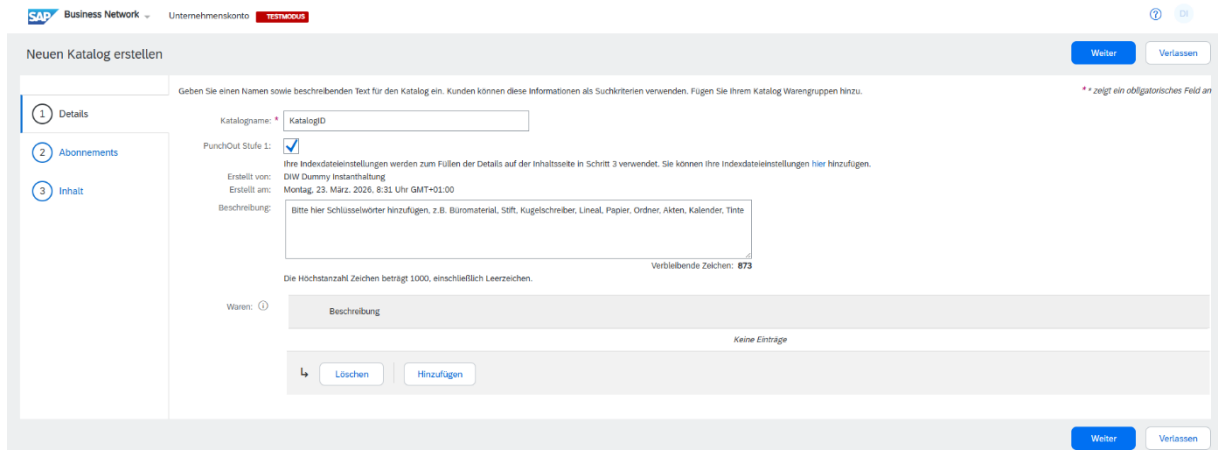
Dateien PunchOut-Konfiguration

Mithilfe des Katalog-Dashboards können Sie Kataloge für Ihre Kunden verwalten. Katalogdateien müssen CIF, cXML- oder Excel-Dateien sein (d. h. die Erweiterung .cif, .xml, .xls oder .zip haben). Einige Kunden haben möglicherweise

Kundenname ↑	Katalogname	Version	Dateiname	Art	Größe	Sichtbarkeit	Erstellt von
<input type="radio"/>							
<input type="radio"/>							

Innerhalb der Details werden Felder wie folgt ausgefüllt:

- Katalogname: C-Nummer, die von DB zur Verfügung gestellt wurde
- PunchOut Stufe 1: Haken setzen
- Beschreibung: Schlüsselwörter einfügen, die das Sortiment beschreiben, damit die Nutzenden den Webshop besser finden können
- Waren: muss nicht befüllt werden



SAP Business Network - Unternehmenskonto TESTMOODUS

Neuen Katalog erstellen

Geben Sie einen Namen sowie beschreibenden Text für den Katalog ein. Kunden können diese Informationen als Suchkriterien verwenden. Fügen Sie Ihrem Katalog Warengruppen hinzu. * zeigt ein obligatorisches Feld an

1 Details

Katalogname: * KatalogID

PunchOut Stufe 1:

Ihre Indexdateieinstellungen werden zum Füllen der Details auf der Inhaltsseite in Schritt 3 verwendet. Sie können ihre Indexdateieinstellungen hier hinzufügen.

Erstellt von: DIW Dummy Instanzhaltung

Erstellt am: Montag, 23. März, 2026, 8:31 Uhr GMT+01:00

Beschreibung: Verbleibende Zeichen: 873

Die Höchstanzahl Zeichen beträgt 1000, einschließlich Leerzeichen.

Waren: Keine Einträge

Über *Weiter* bestätigen.

Als Teilenummer wird der Code „AAA“ eingetragen und ein passende ECLASS eingetragen.

Die Artikelbeschreibung wird aus dem zuvor erstellten Index-Template übernommen und kann noch weiter ergänzt werden.

Als Sichtbarkeit wird „Privat“ gewählt und die DB aus Kunden angehakt.



SAP Business Network - Unternehmenskonto TESTMOKUS

Neuen Katalog erstellen

Zurück Weiter Verlassen

1 Details
2 Abonnements
3 Inhalt

Auf dieser Seite fügen Sie Kunden hinzu und legen die Kataloganzeige für Kunden fest. Klicken Sie auf den Namen eines Kunden, um die Prüfregeln auf der Website des Kunden zu sehen. Sie können von Ihren Kunden per E-Mail über Statusaktualisierungen von Katalogen benachrichtigt werden. Dazu gehören auch Fehler im Katalog. Klicken Sie auf **Profil verwalten**, um E-Mails zu erhalten, und geben Sie die E-Mail-Adresse im Bereich "E-Mail-Benachrichtigung" ein.

Schlüsselwort-Filter (Teilnummer des Lieferanten): AAA
Dieser Wert wird häufig zum Filtern ihrer Webshop-Katalogansichten verwendet

Katalogcode: ECLASS 15000000

Artikelbeschreibung: Büromaterial, Bürobedarf, Stift, Kugelschreiber, Papier, Lineal
Die Höchstanzahl Zeichen beträgt 1000, einschließlich Leerzeichen. Verbleibende Zeichen: 937

Sichtbarkeit: **Privat** - Nur die ausgewählten Kunden, die eine Geschäftsbeziehung mit Ihnen haben, können den Katalog anzeigen und erhalten.
 Öffentlich - Alle Kunden können den Katalog anzeigen. Kunden, die eine Geschäftsbeziehung mit Ihnen haben, können den veröffentlichten Katalog auch erhalten.

Kunden

Kunden	System-ID des Käufers (optional)	Katalogprüfregeln	Prüfungstatus für Version 1
<input checked="" type="radio"/>		Anzeigen	Prüfung ausstehend

Zurück Weiter Verlassen

Über *Weiter* bestätigen.

Innerhalb des Reiters „Inhalt“ sollten alle Felder durch das Index-Template vorausgefüllt sein.

SAP Business Network - Unternehmenskonto TESTMOKUS

Neuen Katalog erstellen

Zurück Verlassen

1 Details
2 Abonnements
3 Inhalt

PunchOut-fähig

Kurzbezeichnung: Lieferantename Webshop
Schlüsselwörter: Büromaterial, Bürobedarf, Stift, Kugelschreiber, Papier, Lineal
Abbildung-URL: https://firmerlogo.com.png
Übersichts-URL: https://firmerlogo.com.png

! Nachdem Sie auf "Prüfen und veröffentlichen" geklickt haben, wird der erstellte Katalog auf der Katalogdatei-Listenseite angezeigt.

Prüfen und veröffentlichen

Zurück Verlassen

Der PunchOut kann nun an die DB verschickt werden. Hierzu den Button *Prüfen und veröffentlichen* auswählen.

Der PunchOut ist nun unter den Dateien sichtbar:

SAP Business Network - Unternehmenskonto TESTMOKUS

Startseite Aktivierung Discovery Workbench Bestellungen Erfüllung Rechnungen Zahlungen **Kataloge** Mehr Erstellen

Kataloge

Dateien PunchOut-Konfiguration

Mithilfe des Katalog-Dashboards können Sie Kataloge für Ihre Kunden verwalten. Katalogdateien müssen CIF, cXML- oder Excel-Dateien sein (d. h. die Erweiterung .cif, .xml, .xls oder .zip haben). Einige Kunden haben möglicherweise bestimmte Katalogprüfregeln definiert, die Sie auf der Seite [Mehr](#) sehen können.

Kundenname	Katalogname	Version	Dateiname	Art	Größe	Sichtbarkeit	Erstellt von	Erstellt am	Status	Status-Eingangsdatum
<input checked="" type="radio"/>	KatalogID	1	7626152Punchoutcatalog.cif	CIF3.0	832 B	Privat		23. März. 2026	Käuferprüfung ausstehend	

Anzeigen/Bearbeiten Test Löschen Erstellen Aktualisieren Katalogname Katalog durchsuchen

